

Missale

Weihwasser – Segnungen - Exorzismus



ESLH

HF St. Lazarus 2020

Band ---

Equestris Sancti Lazari Hierosolymitani
ESLH

&

Familiaris Equestris Sancti Lazari Hierosolymitani
FESLH

Missale

Komplete Ausgabe der Lesejahre A bis C und I & II

Hochfest des Heiligen Lazarus 2020

Caritas – Pax – Libertas

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

Weihwasser – Segnung - Exorzismus.....	7
Weihwasser:	7
Weihe des Salzes:	7
Weihe des Wassers:	8
Mischung von Salz und Wasser:	11
Dreikönigswasser.....	13
Litanei.....	13
Agnus Dei	21
Vater unser	21
Psalmen	22
Exorzismus	26
Salzsegnung:	34
Wassersegnung:	36
Kreidesegnung an Dreikönig	43
Segnung von Gold, Weihrauch und Myrrhe an Dreikönig	44
Weihe der Benediktsmedaille:	47
Beschwörung:	47
Weihe des Benediktswassers:	49
Segnung einer Wohnung:.....	52
Lesung: (1 Joh 3,18-24)	53
Antwortpsalm:.....	54

Segensgebet:	56
Gebet des Herrn:	58
Segen:	59
Exorzismus von Papst Leo XIII.	60
Gebet zum heiligen Erzengel Michael	60
Exorzismus (Bannspruch)	61
Kleiner Exorzismus	68
Gebet zum heiligen Erzengel Michael	68

Weihwasser – Segnung - Exorzismus

Weihwasser:

Weihe des Salzes:

Beschwörung:

Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.
- Der Himmel und Erde erschaffen hat. - Ich beschwöre dich, geschaffenes Salz, bei dem lebendigen † Gott, bei dem wahren † Sohn, bei den Heiligen † Geist, bei Gott, der dich durch den Propheten Elischa in das Wasser werfen liess, damit das ungesunde Wasser geheilt würde. Du sollst von der Gewalt des Teufels befreit werden zum Heil der Gläubigen; du sollst allen, die dich geniessen, Gesundheit der Seele und des Leibes bringen. Es sollen von dem Ort, wo du ausgestreut wirst, alle Bosheit und List teuflischer Tücke fliehen und weichen. Weichen soll jeder unreine Geist, beschworen von dem, der kommen wird zu richten die

Lebenden und die Toten und die Welt
im Feuer. - Amen.

Weihegebet:

Lasset und beten! - Wir flehen demütig deine unermessliche Milde an, allmächtiger, ewiger Gott; segne † und heilige † in deiner Vatergüte dieses Salz, das du zum Nutzen des Menschen geschaffen hast. Lass es allen, die es gebrauchen, zum Heil an Seele und Leib reichen; was immer davon berührt oder bestreut wird, sei frei von jeder Unreinheit und aller Einmischung des bösen Geistes. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Weihe des Wassers:

Beschwörung:

Ich beschwöre dich, Schöpfung des Wassers, im Namen Gottes † des

allmächtigen Vaters und im Namen Jesu † Christi, seines Sohnes, unseres Herrn, und in der Kraft des Heiligen † Geistes; du sollst ein beschworenes Wasser sein, um alle Macht des Feindes zu verjagen. Du sollst Kraft empfangen den Feind selbst und seine abtrünnigen Engel mit allen Wurzeln und Fasern auszurotten durch die Macht unseres Herrn Jesus Christus, der kommen wird zu richten die Lebenden und die Toten und die Welt mit Feuer. - Amen.

Weihegebet:

Lasset uns beten! - Oh Gott, du hast die grössten Geheimnisse zum Heil des Menschengeschlechtes mit Hilfe des Wassers geweiht; sei unseren Anrufungen gnädig nahe und senke in dieses Wasser, das hier zu mancherlei Reinigung bereitsteht, die Kraft deines Segens † herab. Dieses, dein Geschöpf, möge bei deinen Geheimnissen Dienste leisten und

darum die göttliche Gnadenkraft in sich aufnehmen, die bösen Geister vertreiben und Krankheiten fernhalten; wenn dieses Wasser in den Häusern und Wohnungen der Gläubigen ausgesprengt wird, so seien diese frei von unheiliger Befleckung. Nicht bleibe zurück der Hauch ansteckender Krankheiten, nicht faulende Luft. Alle Einmischungen eines verborgenen Feindes mögen weichen. Und wenn es sonst etwas gäbe, was der Wohlfahrt und Ruhe der Bewohner schädlich wäre, das entfliehe bei der Aussprengung dieses Wassers. Die Wohlfahrt, die wir unter Anrufung deines Namens erleben, sei fernerhin von aller Störung frei. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Mischung von Salz und Wasser:

Die Mischung des Salzes und des Wassers geschehe im Namen des Vaters † und des Sohnes † und des Heiligen † Geistes (drei Mal wird Salz in Kreuzform ins Wasser geschüttet). Der Herr sei mit euch. - Und mit deinem Geiste. - Lasst uns beten! - Oh Gott, du Urheber unbesiegender Kraft, König des unbezwinglichen Reiches und allzeit ruhmvoller Sieger. Du unterdrückst die Kräfte feindlicher Gewalt, du überwindest das Wüten des brüllenden Feindes, du besiegst machtvoll gegnerische Bosheit. Dich, Herr, bitten und flehen wir an voll Zittern und tief gebeugt: Schau auf dieses Salz und Wasser, die du erschaffen, gnädig herab. Erleuchte sie in deiner Güte, heilige sie mit dem Tau deiner Milde: Wo immer man davon aussprengt, möge alle Beunruhigung des bösen Feindes vertrieben, alle Schrecken der giftgeschwellten Schlange verjagt werden. Dafür sei uns, die wir um

dein Erbarmen flehen, der heilige Geist allerorts in Gnade zugegen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Dreikönigswasser

Litanei

Zur Erinnerung an die Taufe Jesu im Jordan wird zum Fest der Erscheinung des Herrn feierlich Wasser geweiht.

Der Priester ist bekleidet mit weißer Stola und weißem Rauchmantel. Kerzen und das Prozessionskreuz nahe beim Hochaltar, wo für die Weihe ein Gefäß mit Wasser und eine Schale mit Salz bereit stehen soll.

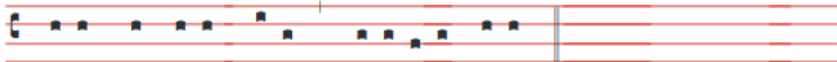
Die Allerheiligenlitanei wird kniend gebetet. Ein Vorsänger singt:



Kýri-e, e-lé-i-son. ii. Christe, e-lé-i-son. ii. Kýri-e, e-lé-i-son. ii.
Herr, erbarme Dich. Christus, erbarme Dich. Herr, erbarme Dich.



Christe, audi nos. ii. Christe, exáudi nos. ii.
Christus, höre uns. Christus, erhöre uns.



Pater de cælis, *De-us*, mise-rére nobis.
Gott, Vater vom Himmel, erbarme Dich unser.

Fili, Redemptor mundi, <i>Deus</i> ,	Gott Sohn, Erlöser der Welt,
Spíritus Sancte, <i>Deus</i> ,	Gott Heiliger Geist,
Sancta Trínitas, unus <i>Deus</i> ,	Hl. Dreifaltigkeit, ein einziger Gott,



Sancta Ma-ní-a, ora pro nobis.
Heilige Maria, bitte für uns.

Heilige Gottesgebäuerin, bitte für uns.

Heilige Jungfrau der Jungfrauen, bitte für uns.

Heiliger Michael, bitte für uns.

Heiliger Gabriel, bitte für uns.

Heiliger Raphael, bitte für uns.

Alle heiligen Engel und Erzengel, bittet für uns.

Alle heiligen Chöre der seligen Geister, bittet für uns.

Heiliger Johannes der Täufer, bitte für uns.

Heiliger Joseph, bitte für uns.

Alle heiligen Patriarchen und Propheten, bittet für uns.

Heiliger Petrus, bitte für uns.

Heiliger Paulus, bitte für uns.

Heiliger Andreas, bitte für uns.

Heiliger Jakobus, bitte für uns.

Heiliger Johannes, bitte für uns.

Heiliger Thomas, bitte für uns.

Heiliger Jakobus, bitte für uns.

Heiliger Philippus, bitte für uns.

Heiliger Bartholomäus, bitte für uns.

Heiliger Matthäus, bitte für uns.

Heiliger Simon, bitte für uns.

Heiliger Thaddäus, bitte für uns.

Heiliger Matthias, bitte für uns.

Heiliger Barnabas, bitte für uns.

Heiliger Lukas, bitte für uns.

Heiliger Markus, bitte für uns.

Alle heiligen Apostel und Evangelisten, bittet für uns.

Alle heiligen Jünger des Herrn, bittet für uns.

Alle heiligen Unschuldigen Kinder, bittet für uns.

Heiliger Stephanus, bitte für uns.

Heiliger Laurentius, bitte für uns.

Heiliger Vincentius, bitte für uns.

Heiliger Fabian und Sebastian, bittet für uns.

Heiliger Johannes und Paulus, bittet für uns.

Heiliger Kosmas und Damian, bittet für uns.

Heiliger Gervasius und Protasius, bittet für uns.

Alle heiligen Märtyrer, bittet für uns.

Heiliger Silvester, bitte für uns.

Heiliger Gregorius, bitte für uns.

Heiliger Ambrosius, bitte für uns.

Heiliger Augustinus, bitte für uns.

Heiliger Hieronymus, bitte für uns.

Heiliger Martinus, bitte für uns.

Heiliger Nikolaus, bitte für uns.

Alle heiligen Bischöfe und Bekenner, bittet für uns.

Alle heiligen Kirchenlehrer, bittet für uns.

Heiliger Antonius, bitte für uns.

Heiliger Benediktus, bitte für uns.

Heiliger Bernardus, bitte für uns.

Heiliger Dominikus, bitte für uns.

Heiliger Franziskus, bitte für uns.

Alle heiligen Priester und Leviten, bittet für
uns.

Alle heiligen Mönche und Einsiedler, bittet für
uns.

Heilige Maria Magdalena, bitte für uns.

Heilige Agatha, bitte für uns.

Heilige Lucia, bitte für uns.

Heilige Agnes, bitte für uns.

Heilige Cäcilia, bitte für uns.

Heilige Katharina, bitte für uns.

Heilige Anastasia, bitte für uns.

Alle heiligen Jungfrauen und Witwen, bittet
für uns.

Heilige Geschwister Lazarus, Martha und
Maria, bittet für uns.

Alle Heiligen Gottes, bittet für uns.



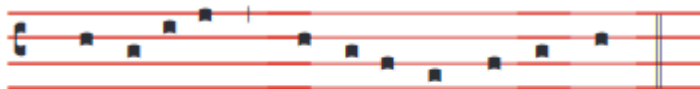
Propí-ti-us esto, parce no-bis, Dómine.
Sei uns gnädig, verschone uns, o Herr.

Propí-ti-us esto, exáu- di nos Dómine.
Sei uns gnädig, erhöere uns, o Herr.

Ab omni malo, lí- be- ra nos Domine.
Von allem Übel, erlöse uns, o Herr.

Von aller Sünde, verschone uns, o Herr.
Von Deinem Zorne, verschone uns, o Herr.
Von einem jähren und unversehenen Tode,
verschone uns, o Herr.
Von den Nachstellungen des Teufels,
verschone uns, o Herr.
Von Zorn, Hass und allem bösen Willen,
verschone uns, o Herr.
Vom Geist der Unlauterkeit, verschone uns, o
Herr.
Von Blitz und Ungewitter, verschone uns, o
Herr.
Von der Geißel des Erdbebens, verschone
uns, o Herr.
Von Pest, Hunger und Krieg, verschone uns,
o Herr.
Vom ewigen Tode, verschone uns, o Herr.

Durch das Geheimnis Deiner heiligen
Menschwerdung, erlöse uns, o Herr.
Durch Deine Ankunft, erlöse uns, o Herr.
Durch Deine Geburt, erlöse uns, o Herr.
Durch Deine Taufe und Dein heiliges Fasten,
erlöse uns, o Herr.
Durch Dein Kreuz und Leiden, erlöse uns, o
Herr.
Durch Deinen Tod und Dein Begräbnis, erlöse
uns, o Herr.
Durch Deine heilige Auferstehung, erlöse
uns, o Herr.
Durch Deine wunderbare Himmelfahrt, erlöse
uns, o Herr.
Durch die Ankunft des Heiligen Geistes, des
Trösters, erlöse uns, o Herr.
Am Tage des Gerichtes, verschone uns, o
Herr.



Pecca-tóres, te rogámus audi nos.
Wir armen Sünden, wir bitten Dich erhö-re uns.

Dass Du uns verschonest, erhö-re uns, o Herr.
Dass Du uns verzeihst, erhö-re uns, o Herr.

- Dass Du uns zu wahrer Buße führen wollest,
erhöre uns, o Herr.
- Dass Du Deine heilige Kirche regieren und
erhalten wollest, erhöre uns, o Herr.
- Dass Du den apostolischen Oberhirten und
alle Stände der Kirche in der heiligen
Religion erhalten wollest, erhöre uns,
o Herr.
- Dass Du die Feinde der heiligen Kirche
demütigen wollest, erhöre uns, o
Herr.
- Dass Du den christlichen Königen, Fürsten
und Regierenden Frieden und wahre
Eintracht schenken wollest, erhöre
uns, o Herr.
- Dass Du dem ganzen christlichen Volke
Frieden und Einigkeit verleihen
wollest, erhöre uns, o Herr.
- Dass Du alle Irrenden zur Einheit der Kirche
zurückrufen und alle Ungläubigen
zum Lichte des Evangeliums führen
wollest, erhöre uns, o Herr.
- Dass Du uns in Deinem heiligen Dienste
stärken und erhalten wollest, erhöre
uns, o Herr.

Dass Du unsre Herzen zu himmlischen Begierden erhebest, erhöre uns, o Herr.

Dass Du alle unsre Wohltäter mit den ewigen Gütern belohnest, erhöre uns, o Herr.

Dass Du unsre Seelen und die Seelen unsrer Brüder, Verwandten und Wohltäter vor der ewigen Verdammnis bewahrest, erhöre uns, o Herr.

Dass Du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest, erhöre uns, o Herr.

Dass Du allen verstorbenen Christgläubigen die ewige Ruhe verleihen wollest, erhöre uns, o Herr.

Der Zelebrant erhebt sich und singt, die beiden folgenden Segnungen, wobei er bei der zweiten seine Stimme um einen Ton erhöht:

Dass Du dieses Wasser seg[†]nen wollest, erlöse uns, o Herr.

Dass Du dieses Wasser seg[†]nen und hei[†]ligen wollest, erlöse uns, o Herr.

Der Vorsänger fährt fort:

Dass Du uns erhören wollest, Sohn Gottes, erlöse uns, o Herr.

Agnus Dei



Agnus De-i, qui tollis pecca-ta mundi, parce nobis, Dómine.

Agnus De-i, qui tollis pecca-ta mundi, exáudi nos, Dómine.

Agnus De-i, qui tollis pecca-ta mundi, miserére nobis.

Christe, audi nos. Christe exáudi nos.

Kýri-e, elé-ison. Christe, elé-ison. Kýri-e, e-lé-i-son.

Vater unser

Vater unser *im Himmel*. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in [die] Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Psalmen

Psalm 29



1. Afferte Dómino, fili-í Dei: * afferte Dómino fili-os a-rí-c-tum.
Bringet dem Herrn, ihr Söhne Gottes; bringet dem Herrn junge Widder dar.

Bringet dem Herrn Preis und Ehre dar,
bringet dem Herrn den Lobpreis
seines Namens; * betet den Herrn an
in seinem heiligen Vorhof.

Die Stimme des Herrn über den Wassern; der
Gott der Herrlichkeit ließ es donnern;
* der Herr über vielen Wassern.

Die Stimme des Herr in Kraft, * die Stimme
des Herr in Herrlichkeit.

Die Stimme des Herrn, der Zedern zerbricht,
* der Herr zerschmettert die Zedern
des Libanon.

Er zerschmettert sie wie ein Rind vom
Libanon; * der Geliebte gleicht dem
Sohn eines Einhorns.

Die Stimme des Herrn, der Feuerflammen
zerteilt, * die Stimme des Herrn, der
die Wüste erschüttert; der Herr lässt
die Wüste Kades erbeben.

Die Stimme des Herrn, der Hirsche gebären
lässt und Wälder lichtet; * in seinem
Tempel sprechen alle: Ehre.

Der Herr macht sich die Wasserflut zur
Wohnung; * und der Herr thront als
König in Ewigkeit.

Der Herr wird seinem Volke Kraft verleihen; *
der Herr wird sein Volk segnen mit
Frieden.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn, * und dem
Heiligen Geist.

Wie es war im Anfang so auch jetzt und
allezeit, * und in Ewigkeit.

Amen.

Psalm 46

Gott ist unsere Zuflucht und unsere Stärke, *
ein Helfer in Drangsalen, die uns hart
getroffen haben.

Darum fürchten wir uns nicht, wenn auch die
Erde bebte; * und die Berge mitten
ins Meer versetzt würden.

Sie tosten und es wallten ihre Wasser auf; *
die Berge erbebten vor seiner Macht.

Der Ansturm seines Flusses erfreut die
Gottesstadt; * der Höchste hat sein
Zelt geheiligt.

Gott ist in ihrer Mitte, sie wird nicht wanken;
* es hilft ihr Gott früh am Morgen.

Erschüttert wurden die Völker und gebeugt
die Reiche; * er ließ seine Stimme
schallen, da bebte die Erde.

Der Herr der Heerscharen ist mit uns, * unser
Schutzherr, der Gott Jakobs.

Kommt und schaut die Werke des Herrn, die
Wunder, die er auf Erden gewirkt
hat; * der hinwegnimmt die Kriege
bis zu den Grenzen der Erde.

Den Bogen zertrümmert er und zerschlägt die
Waffen, * und die Schilde verbrennt
er im Feuer.

Lasset ab und seht, dass ich Gott bin; * ich
werde erhöht unter den Völkern,
erhöht auf der Erde.

Der Herr der Heerscharen ist mit uns, * unser
Schutzherr, der Gott Jakobs.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn, * und dem
Heiligen Geist.

Wie es war im Anfang so auch jetzt und
allezeit, * und in Ewigkeit.

Amen.

Psalm 147

Lobet den Herrn, denn Lobgesang ist gut; *
unserem Gott werde liebliches und
schönes Lob.

Der Herr erbaut Jerusalem, *er sammelt die
Zerstreuten Israels.

Er heilt zerknirschte Herzen, * und verbindet
ihre Wunden.

Er zählt die Menge der Sterne * und ruft sie
alle mit Namen.

Groß ist unser Herr und groß ist seine Kraft,
* und seine Weisheit ist ohne Maß.

Der Herr nimmt die Sanftmütigen an; * die
Sünder aber demütigt er bis hinab
zur Erde.

Singet dem Herrn mit Jubel, * preist unseren
Gott auf der Zither.

Er bedeckt den Himmel mit Wolken * und
bereitet der Erde Regen.

Er lässt Gras auf den Bergen sprossen * und
Kräuter zum Dienste der Menschen.

Er gibt dem Vieh seine Nahrung * und den
Jungen der Raben, die zu ihm rufen.

Er hat nicht Lust an der Stärke des Rosses, *
noch Wohlgefallen am Schienbein
des Mannes.

Der Herr hat Wohlgefallen an denen, die ihn
fürchten, * und an denen, die auf
seine Barmherzigkeit hoffen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn, * und dem
Heiligen Geist.

Wie es war im Anfang so auch jetzt und
allezeit, * und in Ewigkeit.

Amen.

Danach spricht der Priester den Exorzismus.

Exorzismus

Wir beschwören dich, unreiner Geist, jede
teuflische Macht, jeden Einfluss des
höllischen Fein-des, jede teuflische
Heerschar und Bande, im Namen und
in der Kraft unseres Herrn Jesus †
Christus: verschwinde und hebe dich
hinweg von der Kirche Gottes, von
allen, die nach Gottes Ebenbild
geschaffen und durch das kostbare
Blut des göttlichen Lammes erlöst
sind. † Wage nicht ferner, du
hinterlistige Schlange, das

Menschengeschlecht zu betrügen, die Kirche Gottes zu verfolgen und die Auserwählten Gottes zu schütteln und zu beuteln wie den Weizen. † Gott der Allerhöchste † gebietet dir, denn in deinem großen Übermut maßt du dir immer noch an, ihm gleich zu gelten; er aber will, dass alle Menschen selig werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. Gott Vater † gebietet dir, Gott Sohn † gebietet dir, Gott der Heilige Geist † gebietet dir. Es gebietet dir die Majestät Christi, Gottes ewiges Wort, das Fleisch geworden † ist für das Heil unseres Geschlechtes, das durch deinen Neid verloren war. Er erniedrigte sich selbst und übte Gehorsam bis zum Tod. Er baute seine Kirche auf festem Felsen und verkündete, die Pforten der Hölle würden sie niemals überwältigen, denn er selbst werde bei ihr bleiben alle Tage bis ans Ende der Welt. Es gebietet dir das Heiligtum des Kreuzes † und die Kraft aller Geheimnisse des christlichen

Glaubens. † Es gebietet dir die hehre Jungfrau und Gottesmutter Maria, † denn sie hat vom ersten Augenblick ihrer unbefleckten Empfängnis dein stolzes Haupt in ihrer Demut zertreten. Es gebietet dir der Glaube der heiligen Apostel Petrus und Paulus und aller übrigen Apostel. † Es gebietet dir das Blut der Märtyrer und die fromme Fürbitte aller Heiligen. †

Also beschwören wir dich, verfluchter Drache und deine ganze teuflische Heerschar, durch den lebendigen Gott, † durch den wahren Gott, † durch den heiligen Gott; † denn also hat er die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn dahingab, auf dass niemand, der an ihn glaubt, verloren gehe, sondern das ewige Leben habe. Höre auf, die Menschen zu betrügen und ihnen das Gift des ewigen Verderbens zu reichen. Höre auf, der Kirche zu schaden und ihre Freiheit in Fesseln zu schlagen! Fort mit dir, Satan, Erfinder und Meister jeden Truges, Feind des menschlichen Heiles! Gib Raum

unserem Herrn Jesus Christus, denn an ihm hast du nichts gefunden von deinen Werken; gib Raum der einen, heiligen, katholischen und apostolischen Kirche, denn Christus selbst hat sie gewonnen durch sein Blut. Demütige dich unter der mächtigen Hand Gottes; erzittere und entweiche, da wir den heiligen furchtbaren Namen Jesu anrufen: vor ihm bebt die Hölle, ihm sind die Kräfte und Mächte und Herrschaften unterworfen; ihn preisen die Cherubim und die Seraphim mit nimmer ermüdender Stimme rufend: Heilig, heilig, heilig ist der Herr, der Gott Sabaoth.

Danach singt die Schola:



VIII

Hódi-e * cæ-lésti sponso iuncta est Ecclé-si-a, quóni-am in Ior-
Heute wurde dem himmlischen Bräutigam die Kirche vermählt, denn im Jor-



dáne lavit Christus e-ius crímina: currunt cum munéribus Magi
dan hat Christus ihre Schuld abgewaschen: es eilen mit Geschenken die Weisen



ad regales nuptias, et ex aqua facta vino, lætantur convivæ, allelúia.
zur königlichen Hochzeit und an dem zu Wein gewordenen Wasser erfreuen sich die Gäste, alleluja.

Findet die Weihe am Vormittag statt, singt man den Lobgesang des Zacharias *Luc. 1, 68-79*



Benedíctus Dóminus, De-us Isra-ël, * qui-a vi-si-tá-vit, et fecit
Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! * Denn er hat sein Volk besucht



redempti-ónem *plebis* su-æ.
und ihm Erlösung geschaffen;

Er hat uns einen starken Retter erweckt * im
Hause seines Knechtes David.
So hat er verheißen von alters her * durch
den Mund seiner heiligen Propheten.
Er hat uns errettet vor unsern Feinden * und
aus der Hand aller, die uns hassen;
er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns
vollendet † und an seinen heiligen
Bund gedacht, * an den Eid, den er
unserm Vater Abraham geschworen
hat;
er hat uns geschenkt, dass wir, aus
Feindeshand befreit, † ihm furchtlos
dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit

* vor seinem Angesicht all unsre
Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des Höchsten
heißen; † denn du wirst dem Herrn
vorangeh'n * und ihm den Weg
bereiten.

Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des Heils
beschenken * in der Vergebung der
Sünden.

Durch die barmherzige Liebe unseres Gottes
* wird uns besuchen das
aufstrahlende Licht aus der Höhe,
um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen
und im Schatten des Todes, * und
unsre Schritte zu lenken auf den Weg
des Friedens.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn *und dem
Heiligen Geist,
wie es war im Anfang, so auch jetzt und
allezeit * und in Ewigkeit.

Amen.

Magnificat

Findet die Weihe am Nachmittag statt, singt man den Lobgesang der Gottesmutter Maria Lk 1,46-55



Magní- ficat * ánima me-a Dóminum.
Meine Seele preist die Größe des Herrn *



Et exsultávit spíritus meus * in Deo salutá-ri me-o.
und mein Geist jubelt über Gott meinen Retter.


Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. * Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter! Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, * und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht * über alle, die ihn fürchten. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten; * er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; er stürzt die Mächtigen vom Thron * und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben * und lässt die Reichen leer ausgeh`n. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an * und denkt an sein Erbarmen,

das er unsern Vätern verheißen hat, *
Abraham und seinen Nachkommen
auf ewig.


Ehre sei dem Vater und dem Sohn *und dem
Heiligen Geist,
wie es war im Anfang, so auch jetzt und
allezeit * und in Ewigkeit.

Amen.

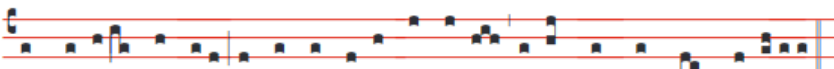
Danach singt die Schola:



VIII
Hódi-e * cæ-lésti sponso iuncta est Ecclé-si-a, quóni-am in Ior-
Heute wurde dem himmlischen Bräutigam die Kirche vermählt, denn im Jor-




dáne lavit Christus e-ius crímina: currunt cum munéribus Magi
dan hat Christus ihre Schuld abgewaschen: es eilen mit Geschenken die Weisen




ad regáles núptias, et ex aqua factó vino, lætántur convívæ, allelúia.
zur königlichen Hochzeit und an dem zu Wein gewordenen Wasser erfreuen sich die Gäste, alleluja.

Findet die Weihe am Vormittag statt, singt man den Lobgesang des
Zacharias *Luc. 1, 68-79*



Benedíctus Dóminus, De-us Isra-ël, * qui-a vi-si-tá-vit, et fecit
Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat sein Volk besucht



redempti-ónem plebis su-æ.
und ihm Erlösung geschaffen;

Danach betet der Priester:

P. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

P. Lasset uns beten. O Gott! Wie Du am heutigen Tage Deinen eingeborenen Sohn durch die Führung des Sternes den Heiden geoffenbart hast, so lass uns, nachdem wir Dich schon aus dem Glauben erkannt haben, durch Deine Güte dereinst zur Anschauung Deiner Herrlichkeit und Größe gelangen. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

Salzsegnung:

Nun segnet der Priester das Salz:

P. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

A. Der Himmel und Erde erschaffen hat.

P. Ich beschwöre dich, Geschöpf des Salzes, durch den lebendigen † Gott, durch den wahren Gott, durch den heiligen † Gott, durch Gott, der dem

Propheten Elischa befahl, dich ins Wasser zu werfen, um die Unfruchtbarkeit des Wassers zu heilen: du sollst ein Salz werden, vom Bösen gereinigt, zum Heile der Gläubigen, du sollst allen, die dich genießen, zur Gesundheit dienen des Leibes und der Seele; von dem Orte, an dem du ausgestreut wirst, soll fliehen und entweichen jeder Gedanke und jede Bosheit oder Hinterlist teuflischen Truges und jeder unreine Geist; denn wir beschwören ihn durch den, der kommen soll zu richten die Lebendigen und die Toten und die Welt durch Feuer.

A. Amen.

P. Lasset uns beten.

Deine unermessliche Güte flehen wir in Demut an, allmächtiger, ewiger Gott: segne und heilige in Deiner Vaterhuld dieses Salz, das Du erschaffen und das Du den Menschen zum Nutzen † gespendet hast. Lass es allen, die davon nehmen, zum

Heile † sein an Seele und Leib. Was davon berührt oder damit bestreut wird, sei frei von aller Unreinheit und von jeglicher Anfechtung des bösen Geistes. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

Wassersegnung:

Dann segnet der Priester das Wasser:

P. Ich beschwöre dich, Geschöpf des Wassers, im Namen Gottes, des allmächtigen † Vaters und im Namen seines Sohnes Jesus † Christus, unseres Herrn, und in der Kraft des Heiligen † Geistes: damit du ein Wasser werdest, gereinigt vom Bösen, um alle Macht des Feindes fernzuhalten, und vermögest, den Feind selbst völlig zu bannen samt seinen abtrünnigen Engeln durch die Kraft unseres Herrn Jesus Christus, der da kommen soll zu richten die

Lebendigen und die Toten und die Welt im Feuer.

A. Amen.

P. Lasset uns beten.

O Gott, Du hast die größten Heilswerke für das Menschengeschlecht an die Natur des Wassers gebunden: sei gnädig nahe unserm Flehen und senke in dieses Element, das für die verschiedensten Reinigungen bestimmt ist, die Kraft Deines Segens, † damit Dein Geschöpf im Dienste Deiner Geheimnisse die göttliche Gnadenkraft empfangen, die bösen Geister zu vertreiben und Krankheiten fernzuhalten. Was immer in Haus und Wohnung der Gläubigen mit diesem Wasser besprengt wird, soll frei bleiben von Unreinheit und bewahrt werden vor Schaden. Der Hauch ansteckender Krankheit habe dort keinen Platz, keinen Platz verderbliche Luft. Fern sollen bleiben alle Nachstellungen des heimtückischen Feindes. Was

immer das Wohl oder die Ruhe der Bewohner gefährdet, soll weichen, wenn es mit diesem Wasser besprengt wird, damit das Wohlergehen, das wir durch die Anrufung Deines heiligen Na-mens erflehen, von aller Anfechtung frei sei. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

Nun streut der Priester dreimal in Kreuzesform Salz in das Wasser und spricht dabei einmal:

Mischung von Salz & Wasser

P. Die Mischung von Salz und Wasser geschehe im Namen des Vaters † und des Sohnes † und des Heiligen † Geistes.

A. Amen.

P. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

P.

Lasset uns beten.

O Gott, Du Urheber unbesiegender Kraft, Du unüberwindlicher König des Reiches und allzeit erhabener Herrscher, Du brichst die Kraft der gegnerischen Gewalt, Du überwindest den grausam wütenden Feind und vertreibst mit mächtiger Hand seine Bosheit: Dich, Herr, bitten wir und flehen wir in tiefer Ehrfurcht an: schau dieses Salz und Wasser, das Du geschaffen, gnädig an, über-strahle es in Güte und heilige es mit dem Tau Deiner Gnade. Wo immer es hin gesprengt wird, möge durch die Anrufung Deines heiligen Namens abgewehrt werden jeder Anschlag des unreinen Geistes und weit vertrieben werden die Schrecknis der giftigen Schlange; der Heilige Geist aber sei uns allerorten nahe, die wir um Dein Erbarmen flehen. Durch unsern Herrn Jesus Christus, Deinen Sohn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. *(A.) Amen.*

Nach der Segnung besprengt der Priester das Volk mit dem geweihten Wasser.

Te Deum

Abschließend singt man das Te Deum. (Grosser Gott)

Dich, o Gott, loben wir, Dich, den Herrn,
preisen wir.

Dich, den ewigen Vater, verehrt der ganze
Erdkreis.

Dir rufen alle Engel zu, die Himmel und alle
Mächte:

Der Cherubim und Seraphim Stimme
verstummt nicht;

Heilig, Heilig, Heilig ist der Herr, Gott der
Heerscharen.

Himmel und Erde sind voll der Majestät
Deiner Herrlichkeit.

Dich lobt der Apostel glorreicher Chor:

Der Propheten lobwürdige Zahl:

Der Märtyrer strahlendes Heer.

Die heilige Kirche auf dem Erdenrund
bekennt Dich:

Den Vater der unermesslichen Majestät:

Deinen anbetungswürdigen, wahren und
einigen Sohn:

Und den Heiligen Geist, den Tröster.

Du König, der Herrlichkeit, Christus:

Du bist des Vaters ewiger Sohn.

Um als Erlöser Mensch zu werden, scheutest
du nicht der Jungfrau Schoß.

Du Sieger über des Todes Stachel hast den
Gläubigen das Himmelreich
erschlossen.

Du sitztest zur Rechten Gottes, in der
Herrlichkeit des Vaters.

Wir glauben an Deine Wiederkunft als
Richter.

Zum folgenden Vers kniet man nieder:

Darum bitten wir Dich, steh deinen Dienern
bei, die Du mit Deinem kostbaren
Blut erlöst hast.

Lass uns in der ewigen Herrlichkeit zu Deinen
Heiligen gezählt werden.

Rette Dein Volk, o Herr, und segne Dein Erbe.
Und führe sie und erhöhe sie in Ewigkeit.

Tag für Tag preisen wir Dich.

Und wir loben Deinen Namen in Ewigkeit, und
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Bewahre, o Herr, an diesem Tag uns von der
Sünde.

Erbarme Dich unser, o Herr, erbarme Dich
unser.

Lass Deine Barmherzigkeit über uns kommen, wie wir auf Dich gehofft haben.

Auf Dich , o Herr, hoffe ich: ich werde nicht zuschanden in Ewigkeit.

P. Lasst und preisen den Vater und den Sohn mit dem Heiligen Geist.

A. Ihn loben und erheben in Ewigkeit.

P. Gepriesen bist Du, o Herr, in der Feste des Himmels.

A. Und lobwürdig und herrlich und hocherhaben in Ewigkeit.

P. Herr, erhöre mein Gebet.

A. Und lass mein Rufen zu Dir kommen.

P. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

P. Lasset uns beten.

O Gott, Dein Erbarmen ist ohne Maß und unerschöpflich ist der Reichtum Deiner Güte. Deiner allgütigen Majestät bringen wir unseren Dank für die verliehenen Gnaden und

bitten Dich: verlass uns nicht, der Du die Bittenden immer erhörst, sondern führe uns zum ewigen Leben. Durch Christus unseren Herrn.

A. Amen.

Kreidesegnung an Dreikönig

P. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

A. Der Himmel und Erde erschaffen hat.

P. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

P. Segne, † Herr und Gott, dieses Geschöpf der Kreide. Lass sie dem Menschen-geschlecht zum Heil gereichen und gewähre durch die Anrufung Deines heiligsten Namens, dass alle, die davon nehmen oder damit die Namen Deiner Heiligen Kaspar, Melchior und Balthasar auf die Türen ihres Hauses schreiben, durch deren Fürbitte und Verdienste Gesundheit des Leibes und das Heil ihrer Seele empfangen. Durch Christus, unseren Herrn. **A.** *Amen.*

Segnung von Gold, Weihrauch und Myrrhe an Dreikönig

P. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

A. Der Himmel und Erde erschaffen hat.

P. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit deinem Geiste.

P. Lasset uns beten.

Nimm an, heiliger Vater, von mir Deinem unwürdigen Diener, diese Gaben, die ich zur Ehre Deines heiligen Namens und zum Ruhm der Allmacht Deiner Majestät Dir demütig darbringe, wie du das Opfer des Gerechten Abel angenommen hast und wie Du einst die gleichen Gaben aus den Händen der drei Weisen entgegengenommen hast.

P. Ich beschwöre dich, Geschöpf des Goldes, des Weihrauchs und der Myrrhe, durch den allmächtigen † Vater, durch Jesus † Christus seinen eingeborenen Sohn, durch den Heiligen † Geist den Tröster: dass von dir weiche aller Trug, alle List

und Bosheit des Teufels, auf dass du dem Menschengeschlecht ein heilsames Mittel seiest gegen die Nachstellungen der Feinde. Und wer dich im Vertrauen auf den göttlichen Beistand in seiner Wohnung, in seinem Haus oder um sich herum hat, möge durch die Kraft und die Verdienste unseres Herrn und Erlösers, und durch die Fürsprache der heiligen Mutter und Jungfrau Maria, und jener, die heute mit ähnlichen Gaben Christus den Herrn verehrt haben, und aller Heiligen, von allen Gefahren der Seele und des Leibes befreit werden und sich aller Güter zu erfreuen verdienen.

A. Amen.

P. Unsichtbarer und unendlicher Gott! Durch den heiligen und ehrfurchtgebietenden Namen Deines Sohnes bitten wir flehentlich Deine Güte, dass Du über diesen Geschöpfen Gold, Weihrauch und Myrrhe den Segen † und die Wirkung Deiner Kraft ausgießest, damit jene,

die sie bei sich haben, vor jeder Gefahr durch Krankheit oder Verletzung sicher seien, und alle Krankheiten des Leibes und der Seele weichen. Keine Gefahr soll über sie Gewalt haben. Freudig und wohlbehalten mögen sie Dir in Deiner Kirche dienen, der Du in vollkommener Dreifaltigkeit lebst und herrschest, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A. Amen.

P. Der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters † und des Sohnes † und des Heiligen † Geistes steige herab auf diese Geschöpfe des Goldes, des Weihrauchs und der Myrrhe, und bleibe allezeit.

A. Amen.

Der Priester besprengt die geweihten Gegenstände mit Weihwasser.

Weihe der Benediktsmedaille:

Beschwörung:

Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.
- Der Himmel und Erde erschaffen hat.
- Ich beschwöre diese Medaille durch Gott den Vater, † den Allmächtigen, der Himmel und Erde, und alles was darin ist, erschaffen hat. Jede Gewalt des bösen Feindes, jede Beeinflussung durch den Teufel und seines Anhanges, alles Blendwerk Satans weiche von dieser Medaille. Allen aber, die sich ihrer bedienen, mögen sie zum Heil von Leib und Seele gereichen, im Namen des Vaters † des Allmächtigen, im Namen Jesu † Christi, seines Sohnes unseres Herrn, im Namen des Heiligen † Geistes, des Trösters und in der Liebe Jesu Christi, unseres Herrn, der einst kommen wird zu richten die Lebenden und die Toten und die Welt durch Feuer. - Amen.

Segnung:

Herr, erhöre mein Gebet. - Und lass mein Rufen zu dir kommen. - Der Herr sei mit euch. Und mit deinem Geiste. - Lasset uns beten! - Allmächtiger Gott und Spender alles Guten. Wir bitten dich: Auf die Fürsprache unseres hl. Benedikt segne † diese Medaille. Mögen alle, die sie tragen, auf gute Werke bedacht sein und von dir Gesundheit der Seele und des Leibes, die Gnade der Heiligung ihres Lebens (und die damit verbundenen Ablässe) erhalten. Schütze sie durch deine Barmherzigkeit vor allen Nachstellungen des Teufels, und lass sie einst heilig und makellos vor dir erscheinen.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Weihe des Benediktswassers:

Weihegebet:

Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

- Der Himmel und Erde erschaffen hat. - Der Name des Herrn sei gepriesen. - Von nun an bis in Ewigkeit. - Herr, erhöre mein Gebet. - Und lass mein Rufen zu dir kommen. - Der Herr sei mit euch. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten! - Heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott! Du giesses deinen Gnadensegen über die kranken Körper aus und behütest deine Geschöpfe mit mannigfacher Güte; stehe uns gnädig bei, da wir deinen heiligsten Namen anrufen: befreie deine Diener und Dienerinnen auf die Fürsprache des heiligen Bekenners und Mönchsvaters Benedikt von Krankheit und gib ihnen die Gesundheit zurück. Richte sie mit deiner rechten auf, stärke sie mit Kraft, behüte sie mit Macht und gib sie deiner heiligen Kirche wieder in

erwünschtem Wohlbefinden,
geläutert und rein, zurück.

Darum bitten wir durch Jesus
Christus, deinen Sohn, unsern Herrn
und Gott, der in der Einheit des
Heiligen Geistes mit dir lebt und
Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Nun taucht man eine Medaille [oder
ein Reliquiar] des Heiligen ins Wasser
und hält sie eingetaucht bis zum
Schluss des folgenden Gebetes:

Oh Herr! Segne † dieses Wasser, auf
das es dem Menschengeschlecht ein
Heilmittel sei und gib auf die
Fürsprache des hl. Mönchsvaters
Benedikt, dessen Medaille (Reliquie)
wir eingetaucht haben, dass jede
Person, die davon genießt,
Gesundheit des Leibes und Schutz für
seine Seele erlange.

Darum bitten wir durch Jesus
Christus, deinen Sohn, unsern Herrn
und Gott, der in der Einheit des
Heiligen Geistes mit dir lebt und
Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Lasset uns beten! - Oh Gott! Um die
Ehre deines Namens zu mehren und

zu verbreiten, hast du durch den hl. Benedikt die streitende Kirche im Abendland mit einer neuen Hilfstruppe gestärkt; gib daher, dass wir mit seiner Hilfe und nach seinem Beispiel auf Erden kämpfen, um einst gleich ihm die himmlische Krone zu erlangen.

Segnung einer Wohnung:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Der Friede des Herrn sei mit diesem Haus und mit allen, die sich darin aufhalten.

Und mit deinem Geiste.

Herr Jesus Christus, du hast verheissen: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen: - Herr, erbarme dich unser.

Du hast versprochen, dass der Vater jedes Gebet erhört, das wir in deinem Namen an ihn richten: - Christus, erbarme dich unser.

Du hast uns durch deinen Tod und deine Auferstehung zu Mitbürgern der Heiligen und Hausgenossen Gottes gemacht: - Herr, erbarme dich unser.

Herr Jesus Christus, du bist in das Haus des Zachäus eingekehrt.

Komme auch zu uns mit deinem Segen, der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. - Amen.

Lesung: (1 Joh 3,18-24)

(Wir sollen an den Namen Jesu Christi glauben und einander lieben)

Lesung aus dem ersten Johannesbrief:

3:18 Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.

3:19 Daran werden wir erkennen, dass wir aus der Wahrheit sind, und werden unser Herz in seiner Gegenwart beruhigen.

3:20 Denn wenn das Herz uns auch verurteilt - Gott ist grösser als unser Herz, und er weiss alles.

3:21 Liebe Brüder, wenn das Herz uns aber nicht verurteilt, haben wir gegenüber Gott Zuversicht;

3:22 alles, was wir erbitten, empfangen wir von ihm, weil wir seine Gebote halten und tun, was ihm gefällt.

3:23 Und das ist sein Gebot: Wir sollen an den Namen seines Sohnes Jesus Christus glauben und einander lieben, wie es seinem Gebot entspricht.

3:24 Wer seine Gebote hält, bleibt in Gott und Gott in ihm. Und dass er in uns bleibt, erkennen wir an dem Geist, den er uns gegeben hat.
Wort des lebendigen Gottes. - Dank sei Gott.

Antwortpsalm:

(Ps 22,26-27.28 u. 30ab.30c-32 [R:26a])

℞- Deine Treue, Herr, preise ich in grosser Gemeinde. - ℞

22:26 Deine Treue preise ich in grosser Gemeinde; * ich erfülle meine Gelübde vor denen, die Gott fürchten.

22:27 Die Armen sollen essen und sich sättigen; † den Herrn sollen preisen, die ihn suchen. * Aufleben soll euer Herz für immer. - ℞

℞– Deine Treue, Herr, preise ich in grosser
Gemeinde. – ℞

22:28 Alle Enden der Erde sollen daran
denken † und werden umkehren zum
Herrn: * Vor ihm werfen sich alle
Stämme der Völker nieder.

22:30ab Vor ihm
allein sollen niederfallen die
Mächtigen der Erde, * vor ihm sich
alle niederwerfen, die in der Erde
ruhen. – ℞

℞– Deine Treue, Herr, preise ich in grosser
Gemeinde. – ℞

22:30c Meine Seele, sie lebt für ihn; *

22:31 mein Stamm wird ihm dienen.

Vom Herrn wird man dem künftigen
Geschlecht erzählen, †

22:32 seine Heilstat verkündet man dem
kommenden Volk; * denn er hat das
Werk getan. – ℞

℞– Deine Treue, Herr, preise ich in grosser
Gemeinde. – ℞

Ansprache:

Ermunterung der Bewohner...

Segensgebet:

Gepriesen bist du, Herr, unser Gott!
Alles, was du geschaffen hast, ist gut.
Wir loben dich. - Wir preisen dich.

Du hast dem Menschen deine
Schöpfung anvertraut. Wir loben
dich. - Wir preisen dich.

Aus deiner Hand kommt jede gute
Gabe. Wir loben dich. - Wir preisen
dich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geiste. Wie im
Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.

Gebet:

Lasset uns beten:

Himmlicher Vater, du lässt uns
schon in diesem Leben deine Güte
erfahren und deine Grösse preisen.

Mache uns dankbar für das, was du
an uns wirkst. Blicke in Liebe auf alle,
die auf dich hoffen. Segne † dieses

Heim und schütze seine Bewohner und alle, die ein und ausgehen. Gib ihnen deinen Frieden, bewahre sie vor Schuld und erlöse sie von dem Bösen. Schenke ihnen Anteil an den Gütern des Lebens und öffne ihr Herz für die Nächsten. Lass uns nicht vergessen, dass unsere irdische Wohnung einst abgebrochen wird und dass wir berufen sind zur ewigen Gemeinschaft mit dir. - Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Fürbitten:

Wir beten zu unserem Herrn und Gott:

Himmlischer Vater, schenke den Gliedern dieses Heimes Gesundheit und Lebensfreude: *(Wir bitten dich, erhöre uns!)*

Mache zu Zeugen deines Wortes und erfülle sie mit dem Geist der Nächstenliebe

und Hilfsbereitschaft: (*Wir bitten dich, erhöre uns!*)

Erbarme dich der Kranken und lindere alle Not: (*Wir bitten dich, erhöre uns!*)

Schenke auch den Obdachlosen ein Zuhause: (*Wir bitten dich, erhöre uns!*)

Führe unsere Verstorbenen in dein ewiges Reich: (*Wir bitten dich, erhöre uns!*)

Gebet des Herrn:

Lasst uns beten, wie der Herr uns zu beten gelehrt hat:

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Schlussgebet:

Lasset uns beten:

Gott, unser Vater, du hast uns durch deinen Sohn erlöst und als deine geliebten Kinder angenommen. Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und Herrscht in alle Ewigkeit. - Amen.

Segen:

Christus ist hingegangen, uns eine ewige Wohnung zu bereiten. Möge diese Heimstatt ein schönes und gutes Abbild jener Wohnung im Himmel sein.

Dazu segne, behüte und stärke euch der Allmächtige Gott, der Vater, und der Sohn † und der Heilige Geist. Amen.

Exorzismus von Papst Leo XIII.

Exorzismus gegen Satan und die abtrünnigen Engel

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet zum heiligen Erzengel Michael

Glorreichster Fürst der himmlischen Heerscharen, heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampfe gegen die Fürsten und Gewalten, gegen die Weltherrscher dieser Finsternis, gegen die bösen Geister unter dem Himmel.

Komm den Menschen zu Hilfe, die Gott nach seinem Ebenbild erschaffen und aus der Tyrannei des Teufels um einen hohen Preis erkauft hat.

Dich verehrt die heilige Kirche als ihren Schutzherrn; dir hat der Herr die Seelen der Erlösten übergeben,

damit du sie an den Ort der himmlischen Seligkeit fñhrest.

Bitte den Gott des Friedens, dass Er Satan unter unseren Fñssen vernichte, damit er nicht mehr imstand ist, die Menschen gefangen zu halten und der Kirche zu schaden.

Bringe unsere Gebete vor das Angesicht des Allerhñchsten, damit Er uns mit seinem vielfältigen Erbarmen schnell zuvorkomme. Und ergreife den Drachen, die alte Schlange, das heisst den Teufel und Satan, und stñrze ihn gefesselt in den Abgrund der Hñlle, damit er die Vñlker nicht weiter verführe.

Exorzismus (Bannspruch)

Im Namen Jesu Christi, unseres Gottes und Herrn, und durch die Fñrsprache der unbefleckten Jungfrau und Gottesmutter Maria, des heiligen Erzengels Michael, der heiligen Apostel Petrus und Paulus und aller Heiligen, (und gestñtzt auf die heilige

Gewalt unseres Amtes) (Anm.: wer kein Priester oder Bischof ist, der auch die Genehmigung des Ortsbischofs zum Exorzismus braucht, lässt dies weg), gehen wir voll Zuversicht daran, die arglistigen teuflischen Angriffe abzuwehren.

Psalm 68 (67)

Gott erhebt sich. Da zerstieben seine Feinde,
seine Gegner fliehen vor ihm.
Wie flüchtiger Rauch verweht, wie Wachs vor
dem Feuer zerfließt, so vergehen die
Frevler vor Gottes Antlitz.

Seht das Kreuz des Herrn! (Kruzifix
hochhalten)

Flieht, ihr feindlichen Mächte!
Gesiegt hat der Löwe aus dem Stamm Juda,
der Spross Davids.

Deine Barmherzigkeit sei über uns, Herr.
So wie wir auf Dich gehofft haben.

Exorzismus (Bannspruch)

Im Namen und in der Kraft unseres Herrn Jesu † Christi beschwören wir dich, jeglicher unreine Geist, jegliche satanische Macht, jegliche feindliche Sturmschar der Hölle, jegliche teuflische Legion, Horde und Bande: Ihr werdet ausgerissen und hinausgetrieben aus der Kirche Gottes, von den Seelen, die nach Gottes Ebenbild erschaffen und durch das kostbare Blut des göttlichen Lammes erlöst wurden †.

Wage es nicht länger, hinterlistige Schlange, das Menschengeschlecht zu täuschen, die Kirche Gottes zu verfolgen und die Auserwählten Gottes zu schütteln und zu sieben wie den Weizen †.

Dir gebietet Gott, der Allerhöchste †, dem du in deinem grossen Hochmut noch immer gleichgestellt sein willst; Er, der will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen.

Dir gebietet Gott Vater †;
dir gebietet Gott Sohn †;

dir gebietet Gott, der Heilige Geist †.

Dir gebietet Christus, das ewige Wort Gottes, das Fleisch geworden ist †; Er, der zur Rettung des wegen deines Neides verlorengegangenen Geschlechtes sich selbst erniedrigt hat, gehorsam bis zum Tod; der seine Kirche auf festen Fels gebaut und ihr verheissen hat, dass die Pforten der Hölle sie nie überwältigen werden, weil Er selbst bei ihr bleibt alle Tage bis ans Ende der Welt.

Dir gebietet das heilige Zeichen des Kreuzes † und die Kraft aller Geheimnisse des christlichen Glaubens †.

Dir gebietet die glorreiche Jungfrau und Gottesmutter Maria †, die vom ersten Augenblick ihrer Unbefleckten Empfängnis an dein über alle Massen stolzes Haupt in ihrer Demut zertreten hat.

Dir gebietet der Glaube der heiligen Apostel Petrus und Paulus und der übrigen Apostel †.

Dir gebietet das Blut der Märtyrer wie auch die fromme Fürsprache aller heiligen Männer und Frauen †.

Wir beschwören dich also, verfluchter Drache und alle teuflischen Legionen, durch Gott † den Lebendigen, durch Gott † den Wahrhaftigen, durch Gott † den Heiligen, durch Gott, der die Welt so sehr geliebt hat, dass Er seinen eingeborenen Sohn dahingab, damit alle, die an Ihn glauben, nicht verlorengelien, sondern das ewige Leben haben: höre auf, die menschlichen Wesen zu täuschen und ihnen das Gift der ewigen Verderbnis einzuträufeln; lass ab, der Kirche zu schaden und ihrer Freiheit Fesseln anzulegen.

Weiche, Satan, Erfinder und Lehrmeister jeglicher Falschheit, Feind des menschlichen Heils.

Mach Platz für Christus, indem du nichts von deinen Werken gefunden hast: mach Platz für die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche, die Christus selbst mit seinem Blut erkaufte hat.

Beuge dich demütig unter die mächtige Hand Gottes; zittere und ergreife die Flucht, während wir den heiligen und schrecklichen Namen Jesu anrufen,

vor dem die Hölle bebt, dem die Mächte der Himmel und die Gewalten und Herrschaften untergeben sind, den die Cherubim und Seraphim unaufhörlich preisen mit den Worten: Heilig, heilig, heilig ist der Herr, der Gott der Heerscharen.

V. Herr, erhöre mein Gebet.

A. Und lass mein Rufen zu Dir kommen.

V. Der Herr sei mit euch.

A. Und mit dem Heiligen Geiste. *(Und mit dem Heiligen Geiste, der in allen zu Priestern geweihten gegenwärtig ist.)*

Gebet

V. Lasset uns beten.

Gott des Himmels, Gott der Erde, Gott der Engel, Gott der Erzengel, Gott der Patriarchen, Gott der Propheten, Gott der Apostel, Gott der Märtyrer, Gott der Bekenner, Gott der Jungfrauen, Gott, der Du die Macht hast, das Leben nach dem Tod zu geben, die

Ruhe nach der Arbeit: denn ausser Dir gibt es keinen Gott und es kann keinen geben ausser Dir, Schöpfer alles Sichtbaren und Unsichtbaren, dessen Reich kein Ende haben wird. Demütig flehen wir Deine erhabene Majestät an: Befreie uns mit Deiner Macht von aller Gewalt, List, Täuschung und Bosheit der verruchten höllischen Geister und bewahre uns mit Deiner Gnade unversehrt. Durch Christus, unseren Herrn.

A. Amen.

Herr, befreie uns von den Nachstellungen des Teufels.

Dass Du Deiner Kirche die Sicherheit und Freiheit geben wollest, Dir zu dienen, wir bitten Dich, erhöere uns.

Dass Du die Feinde der heiligen Kirche demütigen wollest, wir bitten Dich, erhöere uns.

Man besprenge den Ort mit Weihwasser.

Kleiner Exorzismus

Gebet zum heiligen Erzengel Michael

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des HI. Geistes, Amen!

Heiliger Erzengel Michael, verteidige uns im Kampf, gegen die Bosheit und die Nachstellungen des Teufels, sei du unser Schutz! Gott gebiete ihm", so bitten wir flehentlich. Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, stürze den Satan und die anderen bösen Geister, die zum Verderben der Seele in der Welt umherschleichen, in der Kraft Gottes hinab in die Hölle.

Glorreicher Fürst der himmlischen Heerscharen, HI. Erzengel Michael, beschütze uns im Kampf gegen die höllischen Fürstentümer und Mächte, gegen die Herrscher dieser Welt der Finsternis, gegen die Geister des Bösen in den Lüften (*Eph 1*). Komm den Menschen zu Hilfe, die GOTT

nach Seinem Ebenbild erschaffen und zu einem solch hohen Preis aus der Tyrannei Satans erkauft hat! Dich verehrt ja die heilige Kirche als ihren Schutzherrn; dir hat der Herr die erlösten Seelen anvertraut, um sie in die himmlische Glückseligkeit zu geleiten. Flehe den GOTT des Friedens an, er möge Satan unter seinen Füßen zertreten, damit dieser die Menschen nicht länger in seinen Ketten gefangen halten und der Kirche schaden kann. Bringe unser Gebet vor das Antlitz des Allerhöchsten, damit uns schnell die Barmherzigkeit des Herrn zuteilwerde. Ergreife du selbst den Drachen, die alte Schlange, die kein anderer ist, als der Teufel, der Satan, und stürze ihn in Ketten gefesselt in die Hölle, damit er nicht weiter das Menschengeschlecht verführen kann.
(*Offb 20*)

Man besprenge den Ort mit Weihwasser.

